

144/49-51

1) s. in diesem Zusammenhang auch Zurlaubiana AH 26/108 und 109

Original, mit Siegel

AH 144, 106-107 - Blatt 106^v und 107^r leer

144/50

1690 Oktober 5.

ERLASS¹ DER VII IN DEN FREIEN ÄMTERN REG. ORTE [- VIII ALTE ORTE AUSG. BE -] BEZÜGLICH DER KLAGEN EINIGER DÖRFER BETREFFEND DIE HOCHWACHT IN DEN FREIEN ÄMTERN

EA VI 2, 2027 Art. 193

s. Zurlaubiana AH 144/46: Anstelle des Amtes Hitzkirch ist hier in AH 144/50 von "etwelche[n] dörffer[n] in Freyen Ämbteren" die Rede; im übrigen ist der Text identisch.

1) Dieser Erlass erging von der vom 27. September bis 5. Oktober 1690 in Baden abgehaltenen gemeineidg. Tagsatzung, s. EA VI 2, 361 (Nr. 196) sowie Zurlaubiana AH 114/87A Pt. 3.7. Stadt und Amt Zug war dabei u.a. auch durch **Beat Kaspar** Zurlauben, den Landeshauptmann der Freien Ämter, vertreten.

Original, mit dem Siegel des Landvogts der Grafschaft Baden, Melchior **Imfeld** - AH 144, 108-109 - Blatt 108^v und 109^r leer

144/51

1719 Dezember 11.

A

ORTSSTIMME VON STATTHALTER UND LANDRAT VON NIDWALDEN ZUGUNSTEN DES LANDSCHREIBERS DER OBEREN FREIEN ÄMTER, PLAZIDUS [BEAT KASPAR ANTON] ZURLAUBEN

"Wir Statthalter, und Rath Zue Underwalden Nidt dem Kernwalldt, Urkhunden hiermit, dass vor heütig-unser gehaltenen Rathsversammlung, der ... Landtschreiber in oberen freyen Embteren, R[itte]^r Placidus Zur Lauben, von Thurn, undt Gestelenburg, [Gerichts-]H.^r Zue Nessenbach [=Nesselnbach] etc. unss mit gebührendem respect vorstellen lassen, was gestalten er Zue befürderung seines Hausswässens vorhabens währe, die Jhmmme anvertrauwte Landtschreyberey der oberen freyen Embteren, von Brembgarten in die Statt Zug Zue translocieren¹, mit demüetiger Pitt, wir hierzue unsseren consens zue er-

theillen gn. geruohwen wollten: dass hier in ansehung der von ermelt
 unserem landtschreibern bis dahin bescheinth-ruohmlichen Conduitte,
 für unser Ohrt in diserem seinem angelegent.ⁿ *petito* einhällig will-
 fahret, undt Erkhennt, dass er sothane Landtschreyberey der oberen
 freyen Embteren nacher Zug, so lang unss solchess gefällig, translo-
 cieren möge iedooh, dass disere veränderung ohne der underthannen
 beschwärth, undt derselben mehrere verköstigung beschechen solle
 etc.

Jn Urkhundt haben wir unssers Landts gewohntes Secret Jnsigill hie-
 runder aufftruckhen lassen. Geben den ...

[gez.] Joseph Leontius Keysser [=Kaiser]
 Landtschr[eiber]"

1) s. Zurlaubiana AH 144/44 Anm. 1

Original, mit Siegel - AH 144, 120-121 - Blatt 121^r leer

144/52

[17. Jh.]

A

REZEPT GEGEN DIE "BRÜNE" (ANGINA), HALSWEH UND GESCHWOLLENE
 MANDELN

Eindleff schösslein kilchen söpli [=Kirchen-Ysop¹]
Eindleff schössli Edle salbinen [=Salbei]
Eindleff saat rossen
Einer nuss gross Blet
Zwehn löffel guets honig
Ein glass voll essich in einer halb mass
wasser gesotten so lang als ein par Eyer
damit tergenommen[?], so heiss man ess erleiden mag
Ist dienstlich für die Brüne, halsswehe und geschwulne Mandel.

1) s. Idiotikon VII 1226

Wohl aus dem Besitz des Zuger Stadt- und Amtrats, **Beat II.** bzw. dem
 des **Beat Jakob I.** Zurlauben - AH 144, 121^v (aufgeklebt)